

# Politischer Dialog vbw Vorempfang Neujahrskonzert Berlin

---

**Mittwoch, 22.01.2025, ab 17:30 Uhr**

Konzerthaus Berlin, Beethovensaal

Gendarmenmarkt 2, 10117 Berlin

---

## Begrüßung

---

**Wolfram Hatz**

Präsident

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

---

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrter Herr Staatsminister Beißwenger,  
lieber Eric,

liebe Frau Beißwenger.

sehr geehrte Kollegen und Kolleginnen aus den  
Verbänden und Mitgliedsunternehmen,

sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen allen ein herzliches Willkommen!

Die Berliner Neujahrskonzerte der Bayerischen  
Staatsregierung sind seit vielen Jahren eine  
echte Institution.

Und ich freue mich sehr, dass wir – die  
Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft und die  
Verbände der bayerischen Metall- und Elektro-  
Arbeitgeber – dieses besondere musikalische  
Ereignis in diesem Jahr wieder unterstützen  
dürfen.

Denn die Neujahrskonzerte sorgen bei uns nicht nur für einen musikalischen Hochgenuss, sie stehen auch für die vertrauensvolle und harmonische Zusammenarbeit, die Politik und Wirtschaft im Freistaat seit vielen Jahren miteinander pflegen.

Meine Damen und Herren,

ich bin mir sicher: die Bayerischen Philharmoniker unter der Leitung von Mark Mast werden uns heute ein einzigartiges Klangerlebnis beschereen. Wir alle werden dieses Konzert genießen und vielleicht sogar ein wenig ins Träumen geraten.

Ich muss allerdings hinzufügen: Nach dem musikalischen Traum werden wir schnell wieder in eine harte ökonomische Realität zurückkehren müssen.

- In dieser Realität hat unser Land mit einer toxischen Kombination aus Konjunktur- und Strukturkrise zu kämpfen.

- In dieser Realität investieren die ansässigen Unternehmen immer weniger.
- In dieser Realität gehen immer mehr Arbeitsplätze verloren.

Realität ist, dass der Standort Deutschland mit all seinen Belastungen für die Unternehmen schlichtweg nicht mehr wettbewerbsfähig ist!

Was wir jetzt brauchen, sind kluge Konzepte, die uns einen Weg aus der Krise weisen und eine neue Bundesregierung, die die Herausforderungen entschlossen angeht.

Der Bundespräsident hat es in seiner Rede zur Auflösung des Bundestags Ende Dezember auf den Punkt gebracht. Ich zitiere: „Es ist jetzt an der Zeit, dass das Problemlösen wieder zum Kerngeschäft von Politik wird.“

Dem können wir als Bayerische Wirtschaft vorbehaltlos zustimmen. Denn die Probleme haben sich in unserem Land zuletzt geradezu aufgetürmt.

- Wir sind als Standort zu teuer.
- Wir sind zu kompliziert – und zu bürokratisch.
- Wir sind zu wenig für die Zukunft gerüstet.
- Wir sind als Gesellschaft zu alt.
- Und: wir sind zu leistungsfeindlich.

All diese Defizite müssen jetzt beseitigt oder zumindest gelindert werden. Am besten mit einer schnellen und nachhaltigen wirtschaftlichen Wende. Die neue Bundesregierung, die hoffentlich vor Ostern ins Amt kommen wird, muss hier liefern!

Was aus unserer Sicht nötig ist, um als Wirtschaftsstandort wieder die erste Geige zu spielen, haben wir als Bayerische Wirtschaft in unserem DeutschlandPlan 2030 dargelegt.

Unsere zentralen Forderungen: Die Politik muss den Unternehmen die vielen Lasten von den Schultern nehmen, die Regulierung zurückstutzen und so Freiräume zum Investieren

schaffen. Was wir jetzt brauchen, ist der Wille zur Erneuerung, der auf eine richtig verstandene soziale Marktwirtschaft und mehr Eigenverantwortung setzt!

Wir als vbw sind der Auffassung: Deutschland kann mehr, und wir können es in Zukunft auch wieder besser machen!

Mit dieser Zuversicht und mit diesem Selbstvertrauen sollten wir die vor uns liegenden großen Aufgaben jetzt rasch angehen – und endlich die drängenden Probleme unseres Landes lösen! Das wäre übrigens auch ein Konjunkturprogramm für unsere Demokratie, das wir angesichts des Erstarkens der populistischen Parteien von rechts und von links bitter nötig haben!

Meine Damen und Herren,

von der Realität zurück zum Traum: ich freue mich jetzt mit Ihnen auf ein musikalisches Ereignis höchster Qualität und hoffe, dass

dieses Konzert für uns alle zu einem  
unvergesslichen und vor allem motivierenden  
Erlebnis wird!

Lieber Eric,

ich darf Dich nun um Dein Grußwort bitten.